



Autor: FRANK KÖNIG

Seite: 13

Ressort: Ulm und Neu-Ulm

Gattung: Tageszeitung

Auflage: 297.447 (gedruckt) 279.603 (verkauft)
286.568 (verbreitet)

Reichweite: 0,77 (in Mio.)

Kommentar · **WLAN: Ein erster Schlagabtausch**

Womöglich ist die Diskussion um freies Wlan in der City und im Nahverkehr bereits ein erster interessanter Schlagabtausch im OB-Wahlkampf, der diese Woche auch medial mit den ersten Aussendungen der diversen Wahlkampfbüros begonnen hat. Dabei dürfte es zwischen den zwei als aussichtsreich betrachteten Bewerbern - **Finanzbürgermeister Gunter Czisch** und Landtagsabgeordneter Martin Rivoir - recht ausgeglichen stehen.

Rivoir hat einen guten Vorschlag gemacht, indem er in Sachen Internet

für Busse und Bahnen der SWU einen runden Tisch mit der kommunalen Telenet und dem privaten Satkom-Spezialisten Level 421 vorschlägt. **Czisch sieht das technologische Potenzial und stimmt im Rathaus zu, obwohl er seine Lektion gelernt hat und mit Blick auf den Wettbewerb skeptisch bleibt:** Wenn das Ulmer Unternehmen zunächst fünf Testsysteme für Bus-Wlan bereitstellt, werde es die endgültige Version nicht verschenken wollen.

Die Ausschreibung für die Hotspots scheint Czisch nach Einschreiten der

Kommunalaufsicht jedenfalls sauber durchgezogen zu haben. Es dürfte spannend bleiben, wer als Provider die Schlüsselrolle übernimmt und ob das Projekt billiger wird als mit der Stadtwerke-Tochter Telenet, die zunächst diskussionslos den Zuschlag erhalten sollte. Aus dem Vorgang sollte Grünen-Kandidatin Birgit Schäfer-Oelmayer lernen, die der Telenet das Bus-Wlan wieder einmal unterm Tisch zuschieben möchte.

Wörter: 192